

Gesucht : Fundorte von *Cortinarius odorifer* Britz. (Anisklumpfuss)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **62 (1984)**

Heft 9/10

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

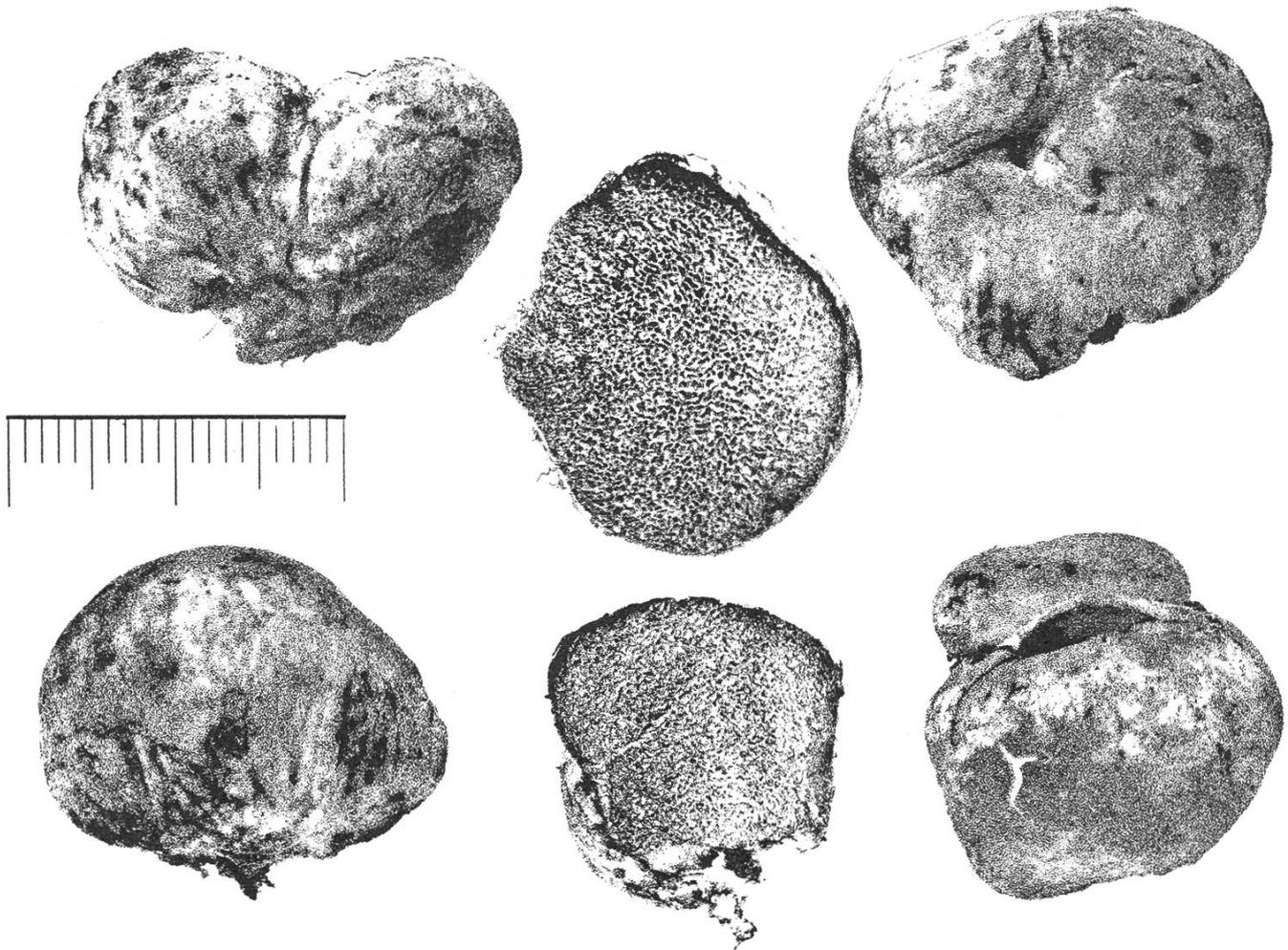
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



pant diamétralement un exemplaire, je constatai que son intérieur alvéolé-poreux vira instantanément en un bleu qui s'assombrit peu à peu. Après détermination faite par B. Kobler, je pus observer au microscope les spores brunes, ellipsoïdales, côtelées-sillonnées.

Deux mois plus tard j'ai retrouvé les exemplaires que j'avais laissés sur la station: certains s'étaient développés, les plus gros avaient éclaté, mais pas selon une déchirure unique et centrale comme chez les Lycoperdons; les fentes, distribuées en 4 ou 5 points du carpophore, laissaient apparaître l'intérieur de couleur brun-pourpre à rouge indien.

J'irai de nouveau visiter la station en 1984. L'été chaud de 1983 a certainement favorisé l'apparition de ce champignon. A ma connaissance il doit s'agir de la première trouvaille de cette espèce en Suisse allemande.

Sur la photo, la mesure de référence est de 2 cm.

(Trad.: F. Brunelli)

F. Waldvogel, Bergstrasse 312, 8707 Uetikon

Gesucht: Fundorte von *Cortinarius odorifer* Britz. (Anisklumpfuss)

Im Rahmen einer wissenschaftlichen Untersuchung über das ökologische Verhalten von *Cortinarius odorifer* als Mykorrhizapilz suche ich in der ganzen Schweiz Fundorte dieses Pilzes. Falls Sie solche kennen oder im Verlaufe der Pilzsaison irgendwo auf diesen Pilz stossen, wäre ich Ihnen für eine sofortige telefonische Mitteilung sehr dankbar!

Tel.: 01/739 22 71 oder 739 22 84 (S. Egli, Eidgenössische Anstalt für das forstliche Versuchswesen, 8903 Birmensdorf)